

II- 176 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

A n f r a g e

Nr. 123 /J

1976 -01- 27

der Abgeordneten Dr.BAUER, Dr.ERMACORA, Dr.KARASEK, Dr.NEISSER
und Genossen
an den Herrn Bundeskanzler
betreffend Maßnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus

Die Sicherheitspolitik besteht aus einem Komplex von Maßnahmen, die von verschiedenen Ressorts wahrzunehmen sind. Die Frage der Verantwortung für die Sicherheit Österreichs, die besonders im Zusammenhang mit dem OPEC-Terroranschlag vom Dezember 1975 die Öffentlichkeit bewegte, ist daher nicht auf ein Ressort beschränkt, sondern fällt in mehrere Verantwortungsbereiche. Die Sicherheit Österreichs und seiner Bevölkerung verlangt Maßnahmen, die unter anderem ohne langwierige Vorbereitungen wirksam werden müssen. Es ist nicht bekannt, ob solche Vorkehrungen nach jeder Richtung hin getroffen sind.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundeskanzler folgende

A n f r a g e :

- 1) Haben Sie besondere Vorkehrungen getroffen, um die Sitzungen des Ministerrates ausreichend gegen terroristische Überfälle und ähnliche Störungen abzusichern ?
- 2) Beabsichtigen Sie, wieder für einen ausreichenden Sicherheitschutz des Bundeskanzleramtes, insbesondere durch eine strikte Handhabung der Vorschriften über die Ausweisleistung bei Betreten desselben, zu sorgen ?

- 2 -

- 3) Welche Maßnahmen haben Sie vorgesehen, um entsprechend der bundesstaatlichen Struktur Österreichs auch die Länder in die Terrorbekämpfung mit einzubeziehen ?
- 4) Welche Maßnahmen werden Sie treffen, um die Erfahrungen aus der Terrorbekämpfung für die umfassende Landesverteidigung nutzbar zu machen ?